

Gemeinschaftlicher Wohnungsbau als Alternative

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **54 (1979)**

Heft 6

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-104876>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gemeinschaftlicher Wohnungsbau als Alternative

Eine Ausstellung über selbstbestimmtes Bauen, Wohnen und Arbeiten gibt es vom 10. Mai bis 24. Juni im Forum für Gemeinschaftsfragen an der Höschgasse 8 in Zürich zu besichtigen. In diesem Forum, besser bekannt unter seinem Namen «CoCo, Corbusier Community Workshop», sind in der jüngsten Zeit eine Reihe vielleicht umstrittener, aber auf jeden Fall stark beachteter Veranstaltungen durchgeführt worden. Die Vertreter des «gemeinschaftlichen Wohnungsbaues» gehören Gruppierungen wie dem Verein Zürcher Wohnmodell oder der Genossenschaft für fortschrittlichen Wohnungsbau GFW an. Sie wol-

len anknüpfen an Ausstellungen des Schweizer Architekten Erwin Mühlestein, die lediglich historische Beispiele und ausländische Modelle aufgezeigt hatten, ohne auf die Ansätze in der Schweiz einzugehen. Inzwischen scheint sich auch hierzulande die Zahl derer vermehrt zu haben, die sich mit alternativen Wohn- und Lebensvorstellungen auseinandersetzen.

Der anfängliche Optimismus dieser stark ideell geprägten Gruppen wurde allerdings vielfach gedämpft. Denn es zeigte sich bald, dass alternative Architektur allein inhaltlos bleibt, wenn eine entsprechende Lebensform fehlt. Architektur kann zwar Kommunikation weitgehend verhindern, andererseits lässt sich durch gute Architektur Kommunikation nur unwesentlich fördern. Letztlich entscheiden doch andere Faktoren, vor allem die Menschen selbst, über die

Qualität des Zusammenlebens. Hinzu kommt, dass die wirtschaftsabhängige scharfe Trennung in Arbeits- und Wohnwelt besonders belastend wirkt.

Die Ausstellung versteht sich praxisbezogen und will deshalb anhand bestehender Beispiele aus der deutschsprachigen Schweiz die Problematik ebenso wie die Möglichkeiten von gemeinschaftlichem Wohnungsbau aufzeigen. Dazu gehören auch Fragen der Finanzierung, rechtliche Aspekte, psychologische, ökologische und soziale Überlegungen.

Das Angebot des begleitenden Rahmenprogramms umfasst Diskussionsveranstaltungen und Workshops. Dabei können die Themen vertieft, Kontakte geknüpft und Gesprächsmöglichkeiten genutzt werden. Ausserdem besteht Gelegenheit, die vorgestellten Gemeinschaften zu besuchen und einen Tag bei der Arbeit zu begleiten.

Bei jeder Bauplanung... kommen Sie mit Elbau-Normschränken auf die richtige Lösung.

Mit Elbau-Normschränken lösen Sie jedes Schrankproblem einfach, zweckmässig und richtig. Elbau-Schränke sind



vielseitig aufstellbar, da sie in acht Normbreiten, in zwei Normhöhen, zwei

Normtiefen und verschiedener Ausführung geliefert werden. Sie sind äusserst vielseitig ausbaubar und lassen sich praktisch für jeden Zweck und überall verwenden. Elbau-Normschränke werden aus bestem Material und in bester Verarbeitung in modernst eingerichteten Werkstätten im Appenzellerland hergestellt. Elbau-Normschränke sind zudem auch preiswert. Sie stellen einen maximalen Gegenwert für investiertes Geld dar.

Verlangen Sie mehr Information von:

Elbau AG

Normschränke und Einbauküchen
9055 Bühler Tel. 071 93 23 13



Coupon

Bitte senden Sie mir Unterlagen: DW

Name/Firma _____

Adresse _____

zuständig _____

PLZ/Ort _____